

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2009-02-09

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter: Fraktion Unabhängige
Bürger
Telefon: 545 2966

Antrag
Drucksache Nr.

02473/2009

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Hol- und Bringezonen vor Kindereinrichtungen

Beschlussvorschlag

Die Oberbürgermeisterin möge prüfen, ob und vor welchen Kindereinrichtungen (Schulen, Kindergärten, Horte), temporäre Hol- und Bringezonen mittels verkehrsrechtlicher Anordnungen eingerichtet werden können.

Termin: 31.5.2009

Begründung

Insbesondere in den Morgenstunden besteht ein reger Parksuchverkehr von Eltern, die ihre Kinder in die Schule oder den Kindergarten bringen. Angesichts der bestehenden Parkplatznot einerseits und des Zeitdrucks andererseits handeln Fahrzeugführer (verständlicherweise) verbotswidrig und parken ersatzweise in sog. "zweiter Reihe", in Halteverbotszonen wie Feuerwehrezufahrten oder Kreuzungseinmündungen. Die Folge ist, dass dann Fußgänger erheblich behindert werden. Dies führt mitunter auch zu gefährlichen Situationen für zu schützende Schulkinder. Denkbar wären diese Zonen zum "Ein- und Ausladen" der Kinder u.a.

- in der Steinstraße Richtung Demmlerplatz von der Einmündung Friedensstraße bis zur Höhe des Cityhortes
- in der von Thünen-Straße zwischen Fritz-Reuter Straße und Voßstraße

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

keine

gez. Silvio Horn
Fraktionsvorsitzender